

# 127, 17 27, 17 (20) 77, 17 (20









## جامعة عين شمس

التوثيق الالكتروني والميكروفيلم



نقسم بللله العظيم أن المادة التي تم توثيقها وتسجيلها علي هذه الأفلام قد اعدت دون آية تغيرات



## يجب أن

تحفظ هذه الأفلام بعيداً عن الغبار

في درجة حرارة من 15-20 مئوية ورطوبة نسبية من 20-40 %

To be kept away from dust in dry cool place of 15 – 25c and relative humidity 20-40 %



ثبكة المعلومات الجامعية





Information Netw. " Shams Children Sha شبكة المعلومات الجامعية @ ASUNET بالرسالة صفحات لم ترد بالأص

## ENTFREMDUNG UND DIE SUCHE NACH DER WAHREN EXISTENZ

Untersuchung zur Literatur der Jahrhundertwende am Beispiel ausgewählter Werke von Thomas Mann, Hugo von Hofmannsthal und Rainer Maria Rilke

Magisterarbeit

eingereicht an der Abteilung für Germanistik Philosophische Fakultät Kairo Universität

vorgelegt von **Mumina Hafez Abd El-Barr** 

unter Betreuung von
Assis. Prof. Dr. Fatma Zakaria Massoud
Prof. Dr. Mahmoud Ragab El-Sayed

Brain

**Kairo 2003** 



### الإجسازة

اجازت لجنة المناقشة هذه الرسالة للحصول على درجة الماهيمير في الآراب بتقدير / بكرتيكة ممتازمح التوصيح بطبع الرسالة وتبادلوا والجعمات بتاريخ ١٠٧/ ٤ /٧٠٠ بعد استيفاء جميع المتطلبات

#### اللحنسة

التوقيع	الدرجة العلمية		الاســـم
فالحمة زكرياصعود	أستاذ مساعد	( مشــــرفا ورئيسا )	(۱) د / فاطمة زكريا مسعود
dur for	أستاذ مساعد	(عضوا)	(۲) د / مارکوس فیشر
عمدما رساس الاركان	أستاذ مساعد	جعفر (عضـوا)	(٣) د/ صفاء عبد السلام على



#### Vorwort

Mit großer Freude nehme ich die Gelegenheit wahr, meinen Dank an alle auszusprechen, die mich bei der Anfertigung dieser Magisterarbeit angeleitet und unterstützt haben.

An diesem Tag gilt mein Dank vor allem meinen Betreuern, ohne die diese Arbeit nicht zustande gekommen wäre. Assistenz Professorin Frau Dr. Fatma Massoud möchte ich aufrichtig danken für die sehr engagierte Betreuung, die maßgeblich zur Fertigstellung dieser Magisterarbeit beigetragen hat. Ich bin ihr für die sehr strenge Überprüfung der Textanalyse auf ihre Wissenschaftlichkeit hin zu herzlichstem Dank verpflichtet. Ihr verdanke ich auch die fachliche Beratung, die wissenschaftlichen Diskussionen, auch die wertvollen Hinweise und schließlich die moralische Unterstützung und liebevolle Fürsorge.

Mein besonderer Dank gebührt auch meinem hochverehrten Lehrer, Professor Dr. Mahmoud Ragab, der mich vier Jahre lang auch sehr engagiert betreut hat und den ich heute bei meiner Magisterverteidigung sehr vermisse. Die erste Bekanntmachung mit der Entfremdungsproblematik, sowie den späteren Entschluss, mich literaturwissenschaftlich damit zu beschäftigen, habe ich seinen Vorlesungen aus meiner Studienzeit zu verdanken. Durch seine langen, anregenden und motivierenden Gespräche, auch durch seine Geduld und Freundlichkeit hat er mich weitgehend unterstützt. Seine Tür stand jederzeit für Fragen offen.

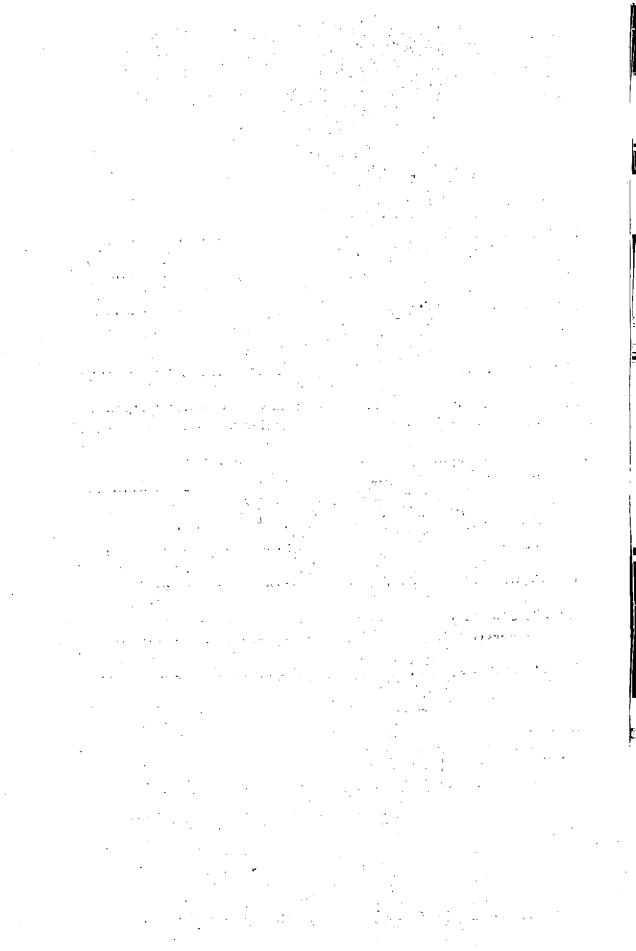
An dieser Stelle geht mein bester Dank auch an die Mitglieder der Prüfungskommission: Assistenz Professorin Frau Dr. Safaa' Abd El-Salam und Assistenz Professor Dr. Markus Fischer. Ihnen danke ich für die Zeit, die sie sich genommen haben, um meine Arbeit zu lesen und zu begutachten.

Dem DAAD sei für das Vergeben eines Sommerkurzstipendiums zur Materialsammlung auch herzlich gedankt. In diesem Zusammenhang habe ich Professor Dr. Helmut Schneider am Germanistischen Seminar der Universität Bonn ganz herzlich zu danken. Während meines Aufenthalts in Deutschland im Sommer 2000 hat er mich menschlich und wissenschaftlich betreut.

Frau Karina Schmelzer, Leiterin des "Zentrum für Deutsch" danke ich von Herzen für ihr bereitwilliges und gründliches Korrekturlesen.

Mehr als bei allen Helfern möchte ich mich bei meiner Familie bedanken. Zu besonderem Dank bin ich meinem Vater verpflichtet, der in den verschiedenen Phasen meines Lebens mir immer beisteht.

Zuletzt bitte ich jeden, der in irgend einer Hinsicht die Fertigstellung dieser Arbeit gefördert hat, sich ohne Namensnennung angesprochen zu fühlen.



#### <u>Inhalt</u>

	Seite
0.	Einleitung 1
0.1.	Gegenstand und Ziel der Arbeit1
0.2.	Aufbau der Arbeit und Methode der Forschung 3
<u>I. Z</u>	ur Entfremdungsproblematik in der Moderne7
1.	Geschichtsphilosophischer und soziologischer Hintergrund der Entfremdungsproblematik seit der Neuzeit
2.	Vorgeschichte der Entfremdungsproblematik in der literarischen Moderne18
3.	Entfaltung der Problematik in der Literatur der Jahrhundertwende
3.1.	Begriffsabgrenzung32
3.2.	Zwischen Verfall und Neubeginn : Grundkonzepte der Jahrhundertwende
3.3.	Zu Zentralmotiven der Dekadenzliteratur
	Intersuchung der Entfremdungsproblematik in usgewählten Werken
1.	Kunst-Leben-Antithese : Zur Entfremdung des Künstlers

	und der Suche nach seiner wahren Existenz an ausgewählten Beispielen aus Thomas Manns Novellenwerk 47
1.1.	"Der Kleine Herr Friedemann" (1897): Friede als Illusion?
1.1.1.	Aubenseitertum eines Kruppels
1.1.2.	r Hedemanns Entfremdung: Zwang oder Entscheidung?
1.1.3.	rnedemanns Ersatzleben als Alternative zur Realität
1.1.4.	Gelandung einer Existenz im 'Schatten'
1.1.5.	r nedemanns Ausbruch aus der selbst eingerichteten Ordnungswelt
1.1.6.	Zusammenbruch einer 'künstlichen' Existenz69
1.2.	"Tristan" (1903): Verzerrung der Kunstwelt durch die bürgerliche
101	Wirklichkeit
1.2.1.	I nomas Manns Novelle: Von der Keimzelle der Entfremdungskries
	des modernen Subjekts zur Krisenentfaltung beim lebensentfremdeten
1.2.2.	Künstler
-1-1-1	'Robusten' und Abschaffung des 'Modifier'
1.2.3.	'Robusten' und Abschaffung des 'Morbiden'
	Zivilisationsgesellschaft
1.2.4.	Manipulation dekadenter Künstler durch "barbarische" Bürger
1.2.5.	Musik als Sprache entfremdeter Künstler
1.2.6.	Künstlerschaft gegenüber Bürgerlichkeit : Eine Begegnung, die offen
	bleibt95
1.2.7.	Gabrieles Tod : Überwältigung des Künstlertum durch das
	Bürgertum? 102
1.3.	"Tonio Kröger" (1903): Versuch eines Ausgleichs zwischen
	Kunstlerschaft und Bürgerlichkeit
1.3.1.	Tollos Identitatsverlust: Zugehörigkeit oder Unzugehörigkeit zu zwei
	Welten?
1.3.2.	Aubenseitertum eines entzweiten Subjekts
1.3.3.	Dualitat einer Existenz
1.3.3.1.	Der Umzug in den Süden: Eine Selbstsuche in der Kunstwelt?
1.3.3.2.	Die Reise in den Norden: Eine Selbstsuche in der Lebenswelt?
1.3.4.	Manifestation des Scheiterns am Ausgleich gegensätzlicher
	Existenzformen

2.	Traum als Zufluchtsort wirklichkeitsentfremdeter Menschen: Hofmannsthals dramatisches Gedicht "Die			
	Hochzeit der Sobeide" (1899)	. 136		
2.1.	Lebensflüchtige Existenzen in der Realitätswelt	. 139		
2.1.1.	Der Kaufmann: Flucht vor dem Leben oder Sehnsucht danach?			
2.1.2.	Sobeide: Flucht vor der Realitätswelt ins Reich der Träumerei			
	Herrschaft der äußeren Realität auf Sobeides Gemütsleben			
	. Sobeides Bewältigung der Realität durch den Traum			
	. Zerstörung von Sobeides Realitätsbeziehung durch den Traum			
	. Aufhebung der Grenzen zwischen Traum und Realität	162		
2.1.3.	Sobeide und der Kaufmann: An der Schwelle zwischen Traum und			
	Realität	164		
2.2				
2.2.	Sobeides Existenz in der vorgestellten Traumwelt			
2.2.1.	Schalnassars Palast : Ein Spiegelbild der Geschäftswelt			
2.2.2.	Sobeides Ernüchterung vom Traum	174		
2.3.	Traum und Realität : Ein Gegenspiel der beiden Welten ?	179		
2.4.	Sobeides Zusammenbruch an der Unvereinbarkeit von Traum und Realität	182		
3.	Gotteserfahrung eines entfremdeten Beters: Rilkes "Stunden-Buch" (1905)	190		
3.1.	"Das Buch vom mönchischen Leben" (1899) : Gottsuche als Weg zur Ich-Suche	195		
3.2.	"Das Buch von der Pilgerschaft" (1901): Die Sehnsucht eines betenden Künstlers nach Selbstbestätigung	205		
3.3.	"Das Buch von der Armut und vom Tode" (1903) : Das ungelebte Leben in der Großstadt	. 215		

	Zusammenfassende Betrachtung der Entfremdungsproblematik in der Dekadenzliteratur der Jahrhundertwende
1.	Entfremdung als Kennzeichen der Dekadenzliteratur 230
1.1.	Entfremdung des dekadenten Subjekts in den ausgewählten Werken 231
1.2.	Die Flucht vor Lebenswirklichkeit in eine Ersatzwelt als dekadente Haltung gegenüber Entfremdung233
1.3.	Das Scheitern des dekadenten Subjekts an der Suche nach einer wahren Existenz
2.	Die Beziehung der Entfremdungsproblematik zum ambivalenten Zeitgeist des Fin-de-siècle
2.1.	Entfremdung dekadenter Protagonisten gegenüber vitalen Antagonisten
2.2.	Das entfremdete Subjekt zwischen Lebensbejahung und Lebensverneinung
2.3.	Die Ersatzwelt des entfremdeten Subjekts als Gegenwelt zur Realität 239
2.4.	Gegensätzliche Handlungsorte zur Reflexion ambivalenter Lebenseinstellungen
2.5.	Todeserfahrung als Einheit von Leben und Tod

#### Literaturverzeichnis